

Arbeitsblatt zum Thema "Was hat Jane Goodall über Schimpansen herausgefunden?"

Aufgaben:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!
Nutze dazu alle Lückenwörter!



Goodall lebte lange bei den _____. Statt die Tiere mit Nummern zu bezeichnen, gab sie ihnen Namen. Sie entdeckte, dass die Schimpansen

_____ benutzen: Sie brechen etwa Zweige von Bäumen ab und bearbeiten sie so, dass sie damit _____, eine Insekten-Art, aus ihrem Bau fischen können. Mit Steinen brechen sie _____ auf.

Auch wie Schimpansen kommunizieren, also miteinander „reden“ und welche _____ die einzelnen Tiere in der Gemeinschaft haben, untersuchte die _____.

Im Jahr 1977 gründete sie eine Organisation, welche Schimpansen und ihren _____ erhalten will. Diese sind nämlich durch das Abholzen der _____ bedroht. Auch mit über 80 Jahren reist Goodall um die Welt und setzt sich für den _____ ein. Dafür erhielt sie viele Auszeichnungen. Eine amerikanische _____ hielt sie für eine der 100 einflussreichsten Menschen des Jahres 2019.

Wie _____ wurde auch die Amerikanerin Dian Fossey, sprich: Deiän Fossi, eine bekannte Forscherin. Sie hat für _____ begonnen, das Verhalten von Gorillas zu studieren. Fossey beschützte die bedrohten _____, mit denen sie in Ruanda lebte. Dabei kam sie ums Leben. Später wurde darüber der _____ „Gorillas im Nebel“ gedreht.

Lebensraum Umweltschutz Termiten Regenwälder Spielfilm Werkzeuge
Rolle Verhaltensforscherin Nussschalen Gorillas Schimpansen Zeitschrift
Goodall Leakey

Quellenangabe:

Artikel: Jane Goodall (von Patrick Kenel, Beat Rüst, Ziko van Dijk u.a.) - dort unter der Lizenz CC-BY-SA
<https://klexikon.zum.de/index.php> (https://klexikon.zum.de/index.php?title=Jane_Goodall&oldid=100036)